



St. Josef Marktredwitz

...die Pfarrei am Tor Hochfrankens

22.03.2025 – 13.04.2025 – Nr. 3/25

Bahnhofstraße 9 – 95615 Marktredwitz – 09231/9652-0
www.st-josef-marktredwitz.de

**FASTEN²⁰²⁵
AKTION**

Spenden Sie
am 5./6. April



**AUF DIE
WÜRDE.
FERTIG.LOS!**



misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT



Kolping

Samstag 12.04. Altkleidersammlung

Erstkommunion

Dienstag 25.03. 15.30 Erstbeichte in der Pfarrkirche St. Josef,
anschließend Beichtfest im Kirchencafé

Freitag 11.04. 16.00 Palmbuschen binden im Pfarrsaal; anschließend
werden die Erstkommuniongewänder ausgeteilt.

Ministrantinnen/Ministranten

Samstag 05.04. 15.00 Thematische Gruppenstunde im Kirchencafé

Samstag 12.04. 15.00 Osterkerzenbasteln im Kirchencafé

Fragen an GOTT

Am Ende wird alles gut?

Jeder kennt den Satz, dass am Ende sowieso alles gut wird und man sich keine Sorgen machen soll und Ähnliches: „Am Ende wird alles gut und wenn es nicht gut ist, ist das nicht das Ende.“

Aber woher wissen wir überhaupt, was passieren wird und ob wirklich alles gut wird?

Ich glaube, auch das hat viel mit dem Vertrauen in Gott zu tun. Man muss an Gottes Plan glauben und vertrauen, dass sein Plan am Ende der richtige und beste sein wird. Für gläubige Menschen ist das konsequent, schließlich glaubt man ja, dass Gott ent-

scheidet oder zumindest Einfluss darauf nimmt, was passiert.

In der Bibel gibt es in Bezug auf das Ende auch einige tröstende Sätze. Beispielsweise im Buch der Offenbarung 21,4. Dort steht: „Gott wird die Tränen von unseren Augen abwischen. Es gibt nichts Schlimmes mehr, weder Tod noch Schmerz noch Trauer.“

Ich persönlich finde dieses Wissen ziemlich beruhigend und ermutigend, da man weiß, egal, wie viel falsch läuft und egal, wie wenig Hoffnung man hat – am Ende wird alles gut.

Johannes Brunner



Foto: Johannes Brunner



Manchmal brauche ich – ähnlich wie der ältere Sohn in der Geschichte – sehr lange Zeit, um zu begreifen: Die Barmherzigkeit Gottes gilt mir, und sie gilt auch allen anderen. Was der Vater am Ende der Geschichte zu seinem älteren Sohn sagt, das gilt mir und Ihnen: „Mein Kind, du bist immer bei mir und alles, was mein ist, ist auch dein. Aber man muss doch ein Fest feiern und sich freuen; denn dieser, dein Bruder, war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden.“



Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 22.03. 2. Fastenwoche

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe

Familie Wilhelm mit Gedenken

an + Ehemann, Vater und Opa

Glässel mit Gedenken an + Ehemann und Vater

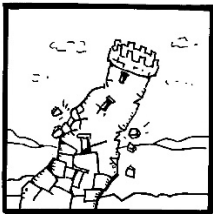
Sonntag, 23.03. 3. Fastensonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Maria Lippert, Bärbel Mayerhöfer

9.00 Hl. Messe

mit Gedenken an + Ehemann und Vater Heinrich Stoll

Evangelium: Lukas 13,1-9



Oder jene achtzehn Menschen, die beim Einsturz des Turms am Schiloach erschlagen wurden – meint ihr, dass sie größere Schuld auf sich geladen hatten als alle anderen Einwohner von Jerusalem? Nein, sage ich euch, vielmehr werdet ihr alle ebenso umkommen, wenn ihr nicht umkehrt.

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Familiengottesdienst

14.00 Kreuzwegandacht

Dienstag, 25.03. Verkündigung des Herrn

15.30 Erstbeichte der Erstkommunionkinder

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche

Alexander Fler mit Gedenken an + Schwester Elvira

**Mittwoch 26.03.2025 und Donnerstag 27.03.2025
keine Gottesdienste in St. Josef!**

Stadtpfarrer Stefan Langer nimmt an einer Pflichtfortbildung teil.

Freitag, 28.03. 3. Fastenwoche

7.00 Laudes – Morgenlob

anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum

Alexander Fler mit Gedenken an + Schwester Elvira

Samstag, 29.03. 3. Fastenwoche

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe

Roland Stockner mit Gedenken

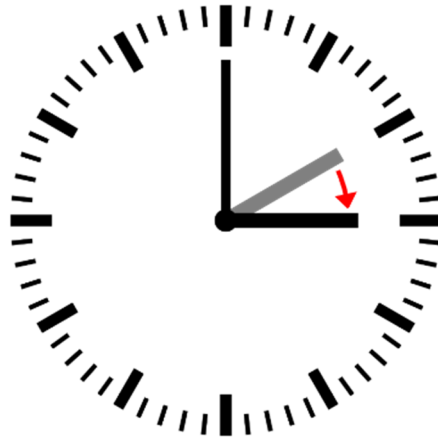
an meine + Schwester Gertrud zum Sterbetag

Schörner mit Gedenken an + Mutter Marga Schindler zum Geburtstag;

Glässel mit Gedenken an + Angehörige

Beginn der Sommerzeit

(Uhr eine Stunde vorstellen!)



Sonntag, 30.03. 4. Fastensonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Echinger, Siglinde Greger

9.00 Hl. Messe

Mader mit Gedenken an + Mutter Erika Platzer

Evangelium: Lukas 15,1-3.11-32



Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein.

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Familiengottesdienst

14.00 Kreuzwegandacht

Dienstag, 01.04. 4. Fastenwoche

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche

Alexander Fleer mit Gedenken

an + Eltern und Geschwister

Mittwoch, 02.04. 4. Fastenwoche

9.00 Hl. Messe

Anne Troesch mit Gedenken an + Hans Kehl

18.00 Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 03.04. 4. Fastenwoche

19.00 Bußgottesdienst

Freitag, 04.04. 4. Fastenwoche

7.00 Laudes – Morgenlob

anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung



19.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst in den Anliegen aller Gläubigen der Pfarrei St. Josef



anschließend

24 STUNDEN FÜR DEN HERRN

Aussetzung und stille Anbetung

direkt im Anschluss: Feier der Versöhnung (Beichte)

bis ca. 20.30 Uhr

Samstag, 05.04.

4. Fastenwoche

16.00 bis 16.45 Feier der Versöhnung (Beichte)

**17.00 bis 17.45 Gemeinsam Gottes Gegenwart erleben
Anbetung mit Liedern, Gebeten und Texten**

18.00 Hl. Messe – mit Gedenken an + Hedi Schindler
Glässel mit Gedenken an + Josef Leipold

**Abschluss der Anbetung mit
Erteilung des eucharistischen Segens**

Sonntag, 06.04.

5. Fastensonntag

Misereor – Kollekte

Ewiges Licht / Lebenslicht: Margot Wilhelm, Elisabeth Glässel

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei
Hermann Müller mit Gedenken an + Schwester Herta und Bruder Karl



Evangelium: Johannes 8,1-11

Da brachten die Schriftgelehrten und die Pharisäer eine Frau, die beim Ehebruch erappt worden war. Sie stellten sie in die Mitte und sagten zu ihm: Meister, diese Frau wurde beim Ehebruch auf frischer Tat erappt. Mose hat uns im Gesetz vorgeschrieben, solche Frauen zu steinigen. Was sagst du?

10.30 Hl. Messe

Raithel mit Gedenken an + Katharina zum Sterbetag

Familiengottesdienst

Familie Haaf mit Gedenken an + Vater und Großvater;
Birgit Bauer mit Gedenken an + Werner Felstau zum Sterbetag

14.00 Kreuzwegandacht

Dienstag, 08.04. 5. Fastenwoche

- 16.00 Hl. Messe im Seniorenpark Siebenstern
Echinger mit Gedenken an + R. und F. Schlauderer
- 18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche
- 19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche
Pauline Fler mit Gedenken an + Vater und Geschwister

Mittwoch, 09.04. 5. Fastenwoche

- 9.00 Hl. Messe
Paulina Root mit Gedenken
an + Eltern, Großeltern und Bruder Victor

Donnerstag, 10.04. 5. Fastenwoche

- 18.00 Aussetzung und stille Anbetung
- 19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten
mit Gedenken an + Anna und Johann Schnagl
Roland Stockner mit Gedenken an meinen + Bruder Herbert z. Sterbetag

Freitag, 11.04. 5. Fastenwoche

- 7.00 Laudes – Morgenlob
anschließend gemeinsames Frühstück
- 16.00 Hl. Messe im Klinikum
Katharina Schmidt mit Gedenken an + Ehemann

Samstag, 12.04. 5. Fastenwoche

- 17.25 Rosenkranz
- 18.00 Hl. Messe
Familie Wilhelm mit Gedenken
an + Ehemann, Vater und Opa
Gläsel zu Ehren der Mutter Gottes

So anders die Stimmung auch gewesen ist am Palmsonntag und am Karfreitag: der bejubelte Einzug und die hasserfüllte Verurteilung – die beiden Tage sind nicht voneinander zu trennen. Mit dem Palmsonntag beginnt die Lebenszeit Jesu endgültig abzulaufen. Die falschen Erwartungen des einen Tages führen zur Enttäuschung und zur Ablehnung des anderen Tages.



Sonntag, 13.04. Palmsonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Brigitte Kellner, Familie Kappl

9.00 Segnung der Palmzweige – Kirchplatz Gemeinsamer Einzug in die Kirche

Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Schmidt mit Gedenken an + Ehemann und Vater;

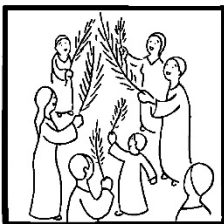
Sebald mit Gedenken an + Waltraud Rebhahn



Palmsträußchen werden angeboten!

Wir freuen uns über eine kleine Spende!

Evangelium: Lukas 19,28-40



Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn.

10.30 Segnung der Palmzweige – Kirchplatz Gemeinsamer Einzug in die Kirche

Hl. Messe

Raithel mit Gedenken an + Manfred zum Geburtstag

Familiengottesdienst

Familie Jeitner mit Gedenken an + Ehemann und Vater

14.00 Kreuzwegandacht